

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein**

Band (Jahr): **10 (1948)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

für die Heimat

ZVRABLÄTTER VON DER AARE ZUM RHEIN



10. Jahrgang

Februar 1948

2. Heft

Für die Heimat. Jurablätter von der Aare zum Rhein
Erscheint monatlich. — Offizielles Organ der Solothurnischen Verkehrs - Vereinigung.
Abonnementspreis Fr. 6.— jährlich. Einzelheft Fr. —.60. Doppelheft Fr. 1.—.
Verlag: Für die Heimat, Solothurn, Tel. 2 17 15.
Druck und Administration: Für die Heimat, Laufen, Postcheckkonto V 14343, Tel. 7 90 44.
Redaktion: Dr. Ernst Baumann, Rodersdorf, Tel. 6 64 06.

Inhalt des vorliegenden Heftes:

- Das Gotthelf-Haus. Rückblick und Ausblick des Facharztes von Dr. Moritz Tramer, P.-D., Bern.
- Das Gotthelf-Haus, eine Hilfe für verantwortungsbewusste Eltern, die mit ihren Kindern Schwierigkeiten in der Erziehung haben von H. Kunz, Jugendanwalt, Solothurn.
- Das Gotthelf-Haus als Beobachtungsstation von H. Schoch, Hausvater, Biberist. E Chindli grynt von C. A. Müller, Basel.
- Der Willimann. Ein jurassischer Frühlingsbrauch von Albin Fringeli, Nunningen.



ELEKTRIZITÄTSWERK DER STADT SOLOTHURN

Telephon 2 17 61

Lieferung elektrischer Energie für Haushalt
und Gewerbe zu vorteilhaften Preisen und
Bedingungen

Kostenlose und unverbindliche Beratung durch unser Fachpersonal

Alles für die Anstaltsküche!

Kochgeschirre — Küchengeräte
Universalküchenmaschinen von



SCHWABENLAND & CIE AG. ZÜRICH

Nüscherstrasse 44

Telefon 25 37 40

Einen kräftigen feinen **Kaffee** oder **Tee** in erprobten Qualitäten
beziehen Sie bei:

J. Speidel, Kolonialwaren

Friedhofplatz Tel. 2 27 30

Solothurn

Rötiquai Tel. 2 27 55